

Monat Januar auf Neujahr fällt, spielen die Ciba-Novartis-Funktionäre ausnahmsweise erst am 8. Januar Schach. Ansonsten bleibt es 1996 bei den üblichen Terminen, jeweils 15 Uhr im Betriebsrestaurant.

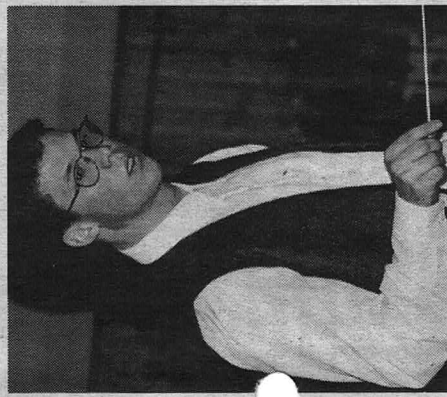
Die grösste Spende für naturwissenschaftliche Kinder übergab Thomas Kunzelmann (links) – neben ihm Klaus Thoma – an den Vertreter des Fördervereins Uwe Keser (rechts).

9. Januar: Die «Einschneer» freitag, die Pfadis um eine finanzielle Gabe. Vor nun Monaten traf sich die Öfinge Leitende der St. Georgs pfänder mit Uwe Keser, dem Vertreter des Fördervereins für mukovis-

absichtigt sei, den Freiburger Förderverein weiterhin finanziell zu unterstützen, zumal auch junge Familien auf der Rechnung betroffen seien. Musik-Patienten führen sozusagen ein Leben im Zelttrafferstil, aber sie sind

Jörg Widmer gab glänzendes Dirigenten-Debüt

Jugend erfreute bei Konzert des Musikvereins Öfingen – 350 Blasmusikfreunde lauschten den Zöglingen



Öfingen (ceb) Die jüngsten Blasmusiker aus der Zöglinggruppe, dirigiert von Irene Berger, eröffneten das Adventskonzert des Musikvereins Öfingen mit der Melodie „Leise rieselt der Schnee“. Bald hatte sich die Aufregung der jungen Musiker gelegt, und sie freuten sich über den Beifall.

Vorsitzender Ralf Pogalzy freute sich ebenfalls über die vollbesetzte Halle. Rund 350 Gäste konnte er begrüßen, unter ihnen Bürgermeister Klaus Denzinger, den zum Ehrenpräsidenten ernannten Helmut Huber, den Ehrenbürger Paul Ulrich und die am weitesten angereisten Musikfreunde Josef Schwere aus der Schweiz und Egon Staudinger aus

Dohren bei Hamburg. Auch Pfarrer Walter Schwehr und Pfarrer Adolf Bernhard sowie Stadträte und Vereinsvertreter waren gekommen.

Pogalzy dankte der Gärtnerei Maier und der Stadtgärtnerei für den Blumenschmuck, ebenso dem Dekorationsteam mit Ingrid Thoma sowie dem Harmonika- und dem Sumpfernie-Orchester für die Bewirtung. Die Geschäftswelt stiftete Preise für eine reichhaltige Tombola. Anita Laschner führte durchs Programm.

Bedingt durch die mehrmonatige Abwesenheit von Robert Thoma – er war zu Studienzwecken in London – übernahm diesmal Jörg Widmer die Stabführung der Jugendkapelle. Sein

Dirigenten-Debüt klappte ausgezeichnet. Ruhig und sicher bestimmte er den Takt, zuerst mit dem Marsch „Golden Bridge“ von Willy Lange, der für Jugendblasorchester viele Kompositionen schuf. Bearbeitet wurde der Marsch von Siegrid Runbel. Vom amerikanischen Komponisten Harold L. Walters war „Deep River Rhapsody“ zu hören, der in diesem Werk die Kraft und Stärke eines Flusses vertont hat.

Die Jugendkapelle erreichte ihren Höhepunkt mit „The Best of Phil Collins“, arrangiert von Franz Watz. Aus seiner Erfolgsstory „Do you remember“ waren zu hören: „Another day in paradise“ und zuletzt „You can't

AUS DER NACHBARSCHAFT

Erneut erschienen ist ein Jahreskalender, der Luftaufnahmen aus der hiesigen Region des Haseler Piloten und Fotografen Erich Meyer zeigt. Das unter dem Titel „Vogelperspektiven“ 1996 erstmals am Markt präsentierte Werk gibt's diesmal in drei Ausgaben: Hochrhein, Landkreis Lörach und Basel – erhältlich in



Trinkwas

Hasel vor Anschluss an

Hsel (xv) Die Gemeinde Hasel wird ihr Trinkwasser künftig aus dem Schopfheimer Versorgungsnetz beziehen. Das Haseler Wasser aus heimischen Quellen entspricht bekanntlich weder in Qualität noch in Quantität den neuen Vorgaben des Gesetzgebers.

Da der Haseler Gemeinderat – der SÜDKURIER berichtete – damit einverstanden war, in Bälde Wasser aus Schopfheim zu beziehen, zeigte sich das zuständige Landratsamt mit einer Übergangslösung einverstanden: Bis die Versorgungsleitung ins Wiesental fertiggestellt ist, dürfen die Haushalte

ung glückliche zu sein, wenn die jungen Leute an den Türen klingeln. Die Pfadis sind auch bereit, die Weihnachtsbäume in der Wohnung direkt abzuholen. In jedem Fall werden sie aber die am Straßenrand liegenden Bäume einsammeln.

geh ausgeht. Am Samstag, 10. Januar, nachmittags und am Sonntag, 11. Januar, vor- und nachmittags) in Todtmoos. Näheres ist bei der Anmeldung zu erfahren.



Junge Musikerinnen sind im „Holz“ (Klarinette und Querflöte) der Öflinger Jugendkapelle stark vertreten. Links Jörg Widmer beim Dirigenten-Debut.

hurry love“. Den jungen Musikern dankte das Publikum mit anhaltendem Beifall, während Jörg Widmer und

Robert Thomann ein Präsent von der Jugendkapelle als Dankeszeichen erhielten.

ser teurer

das Schopfheimer Netz

pert teilte dem Gemeinderat mit, daß die Verbindungsleitung und der erforderliche neue Hochbehälter rund 1,6 Millionen Mark kosten werden.

Bürgermeister Klaus Haas erklärte dazu: „Wenn wir die Gebühren erhöhen, zahlt sich das für die Einwohner auf lange Sicht aus. Je höher der Dekungsbeitrag, je höher werden die Zuschüsse von Kreis und Land ausfallen.“ Nur der Betrag, den die Gemeinde zum Bau der Trinkwasser-Verbindung mit Hochbehälter tragen müsse, werde auf die Wassergebühren umgelegt.

KEGELSPORT

KSC veranstaltet Drei-Königs-Turnier

Wehr/Öflingen (ceb) Der Kegel-club (KSC) veranstaltet am 3. und 4. Januar im Gasthaus „zur Säge“ auf der erneuerten Kegelbahnanlage wieder ein offenes Drei-Königs-Turnier. Startzeiten sind am Samstag, 3. Januar, von 13 bis 19 Uhr und am Sonntag, 4. Januar, von 10.30 bis 19 Uhr durchgehend.

Teilnehmer können sowohl aktive Keger/innen (Sportkegler/innen – Damen, Herren, Jugend als auch Hobby-Kegler/innen – Damen, Herren, Jugend), die getrennt gewertet werden. Mit der cluboffenen Veranstaltung will der KSC das Interesse am Kegelsport – vor allem bei der jüngeren Generation – zu wecken, um sie für einzelne Mannschaften als Verstärkung zu gewinnen. Ansonsten